

Medienmitteilung vom 6. September 2017

Rücktrittsschreiben von Gemeinderat Silvio Tondi

Ich teile Ihnen mit, dass ich per sofort als Gemeinderat von Reinach zurücktrete und sämtliche damit verbundenen Ämter und Funktionen niederlege. Dies geschieht insbesondere aus Solidarität gegenüber meinem Gemeinderatskollegen, Gemeindepräsident Urs Hintermann, der heute aufgrund der Geschehnisse rund um die Asylheimaffäre seinen Rücktritt bekannt gegeben hat.

Urs Hintermann geniesst aufgrund seines langjährigen eindrücklichen politischen Leistungsausweises zu Gunsten der Gemeinde Reinach und des Kantons Basel-Landschaft, aber auch aufgrund seiner überragenden Qualitäten als Mensch und Führungsperson mein uneingeschränktes Vertrauen. Vor dem Hintergrund einer beispiellosen Hetzkampagne durch eine Lokalzeitung sowie aufgrund einer Reihe von parteiinternen Verfehlungen kann und will ich seinen Rücktritt nicht einfach so hinnehmen und mein Amt weiter ausüben, als ob nichts geschehen wäre.

Entscheidend ist, dass ich mein Vertrauen in einen Grossteil der SP-/Grünen-Fraktion, der ich bis heute angehört habe, verloren habe, und keine ausreichende Basis für eine konstruktive Zusammenarbeit mehr sehe.

Wenn Mitglieder dieser Fraktion wiederholt öffentliche Solidarisierungserklärungen für die eine Seite kund tun und gleichzeitig nicht einsehen können oder wollen, dass aufgrund von datenschutzrelevanten Aspekten sowie infolge laufender juristischer Verfahren der Spielraum des Gemeinderates für die Information der Öffentlichkeit äusserst beschränkt ist bzw. entsprechende Verlautbarungen sogar mit höhnischem Gelächter quittieren - wenn diese Fraktion nicht bereit ist, dem Gemeinderat und der Verwaltung das Vertrauen auszusprechen und nicht nachzuvollziehen vermag, dass nicht leichtfertig und ohne Grund personalrechtliche Massnahmen gegen eine Mitarbeiterin ergriffen werden, dann ist für mich die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zerstört. Mit Bedauern nehme ich darüber hinaus zur Kenntnis, dass diejenigen Kräfte, die sich innerhalb der Sektion frühzeitig um eine professionell begleitete Aufarbeitung der Probleme eingesetzt haben, mit diesem Anliegen Schiffbruch erlitten haben.

Ich habe meine Funktion als Ressortleiter Umwelt, Ver- und Entsorgung in den vergangenen fünf Jahren mit Herzblut ausgeübt und glaube, der Gemeinde Reinach insbesondere in ökologischer und sozialer Hinsicht ein nachhaltigeres Gesicht verliehen zu haben. Ganz herzlich möchte ich mich bei der Verwaltung, meinen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen, dem Einwohnerrat, bei der Bevölkerung und nicht zuletzt bei meiner Familie bedanken, die mich auf diesem Weg unterstützt haben. Jetzt ist es Zeit, für eine neue Kraft Platz zu machen.

Silvio Tondi, Gemeinderat